

[30704] Umgehend erbitte zurück:

Verzeichniß der Civilvorstehenden der im Deutschen Reich bestehenden Ersatzkommissionen. 1890. 1 N 20 S ord., 80 S netto.

Berlin, im August 1890.

H. v. Deder's Verlag
G. Schend.

Literarisches Institut Dr. M. Huttler, Konrad Fischer in München.

[31252]

Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Kommissionsexemplare von:

Loevenbruck, Anwendung der Wasserkur. 1 N 20 S ord., 90 S no.

erbitten wir „schleunigst“ zurück!

[31274] Umgehend zurück erbitten wir alle zur Remission berechtigten Exemplare — broschiert und gebunden — von:

Gossa, Elemente der Wirthschaftslehre. 1879. 1 N 50 S.

Geißbeck, Leitfaden der mathem.-physikal. Geographie. 10. Aufl. 1889. Brosch. 1 N 50 S.

König, Lehrbuch f. d. kath. Religions-Unterricht. III. Kursus. 3. Aufl. 1885. Brosch. 1 N 80 S.

Kraß u. Landois, Das Pflanzenreich. 5. Aufl. 1888. Brosch. 2 N 20 S.

Nach Ende November nehmen wir von diesen Artikeln nichts mehr zurück.

Freiburg i/Br.

Herder'sche Verlagshandlung.

[30835]

Zurück

erbitte ich ferner alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

Schweiz. 23. Aufl. 1889. 8 N.

Suisse. 17. Aufl. 1889. 8 N.

Für umgehende Remission dieser Bände wäre ich sehr dankbar.

Leipzig, 19. August 1890.

Karl Baedeker.

[30790]

Dringend zurück

durch direkte Post, unter Nachnahme des Portos erbitte alle nicht verwendbaren Exemplare von:

Vulpinus u. Goldermann, Kommentar z. Arzneibuch. 1. Lieferung.

Mit bestem Dank im voraus

ergebenst

Leipzig.

Ernst Günther's Verlag.

Zurück erbeten

[30786] alle remissionsberechtigten Exemplare von:

v. Brentano, Führer zum Oberammergauer Passionsspiel.

Nach dem 31. August nehme ich kein Exemplar mehr zurück.

Passau, 15. August 1890.

Rudolf Abt's Verlag.

[31235] Ich bitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Aster, Entwürfe zum Bau billiger Häuser.

umgehend an mich zurückzusenden, obwohl der Termin dafür mit 1. August erloschen ist.

Die festen Bestellungen laufen so zahlreich ein, dass ich zur Zeit keine Exemplare mehr habe. In 10 Tagen erscheint die 4. Auflage.

Sie verpflichten mich persönlich durch sofortige Rücksendung.

Hochachtungsvoll

Gera, den 22. August 1890.

Karl Bauch.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Angebotene Stellen.

[31168] Zum 1. Oktober suche ich für meine Buch- und Papierhandlung einen tüchtigen jungen Mann, möglichst der polnischen Sprache mächtig. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden.

Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen und Photographie zu richten an
Pless D/S.

A. Krummer.

[31190] Zum Antritt für 1. od. 15. September suche ich e. jung. Gehilfen m. guter Vorbildung. Peinlichste Ordnungsliebe u. größte Gewissenhaftigkeit bei allen Arbeiten, sowie schöne Handschrift unerlässliche Bedingungen.

Angebote mit Angabe d. Gehaltsanspr. unter Beifügung d. Photographie direkt erbeten.
Gleiwitz, Oberschl.

Oscar Groetschel,
vorm. R. Färber.

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung.

[31200] Zum 15. September e. jüngerer Gehilfe gesucht m. Kenntnis d. techn. Litteratur und d. Engl. Angebote m. Gehaltsanspr. u. Photographie erbittet

Dresden-A., Bismarckplatz 7.

C. Hoffmann.

[31204] Zur Bearbeitung unsers Gesamt-Verlags-Katalogs suchen wir mehrere tüchtige und gut empfohlene Gehilfen zum bald. Antritt. Verlangt wird: gute höhere Schulbildung, schnelles u. zuverlässiges Arbeiten, gefällige Handschrift, sowie Gewandtheit im Korrespondieren, Korrekturlesen u. Anfertigen alphabetischer Kataloge.

Ferner suchen wir einen Gehilfen, der ausser der deutschen der polnischen oder tschechischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist.

Bei zufriedenstellenden Leistungen sind die Stellen gut dotiert.

Münster i/Westf.

Adolph Russell's Verlag.

[31130] Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, der schon einige Jahre in wissenschaftlichen Geschäften thätig gewesen ist, und rasch und sicher arbeitet. Kenntnis der Berliner Verhältnisse erwünscht. Angebote erbitte ich möglichst ausführlich mit Abschrift der Zeugnisse, Angabe der Konfession und des letzten Gehalts.

Berlin.

B. Weber.

[30919] Von einem bedeutenden Sortiment einer grossen Stadt der Rheinprovinz wird zum 1. Oktober ein Lehrling gesucht. Derselbe muss mindestens die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst haben.

Angebote mit Photographie umgehend unter R. E. 30919 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[31245] Ich suche für mein Geschäft zu sofortigem Eintritt einen soliden, jüngeren Gehilfen mit guten Zeugnissen, der unverdrossen, an fleißiges, zuverlässiges Arbeiten und Ordnung gewöhnt und mit den Verlags- und Sortimentarbeiten vertraut ist. Angebote mit bescheidenen Ansprüchen — baldige Aufbesserung wird bei Zufriedenstellung zugesichert — bitte ich unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie mir gefälligst direkt einzusenden.

Fr. Adermann in Weinheim (Baden).

[31226] Ich suche zu sofortigem Antritt einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitte umgehend.

Breslau.

P. Schweitzer.

[30982] Für eine bedeutendere Berliner Verlagsbuchhandlung wird ein jüngerer energischer Gehilfe gesucht, welcher die doppelte Buchhaltung beherrscht u. den gesamten buchhändlerischen Verkehr einschließlich Führung und Abschluß der Konten übernimmt. Eintritt 1. Oktober, event. früher. Jüngere Herren mit bescheidenen Ansprüchen und angenehmen Umgangsformen, welche sich für einen selbständigen Posten befähigt glauben, wollen gef. Angebote nebst Zeugnissen unter O. A. 30982 an die Geschäftsstelle des B.-V. richten. Photographie erwünscht.

[30923] Für 1. Sept., event. auch 1. Oktober suche ich einen gewandten, in der Musiklitteratur durchaus erfahrenen Gehilfen. Fertiges Klavierspiel erwünscht. Demselben würde freie Wohnung und Beköstigung, sowie entsprechender Gehalt gewährt.

Anträge mit Zeugnis-Kopieen direkt erbeten.

D. Falkenberg,

I. Hof-Musikalien- u. Instrumentenhandlung
in Coblenz a/Rh.

[31162] Zum sofortigen Antritt suche ich einen jüngeren, gutempfohlenen, an fleissiges und exaktes Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Herren, die bereits im Kommissionsgeschäft gearbeitet haben, erhalten den Vorzug. Angebote mit Zeugnisabschriften erbitte schriftlich.

Leipzig.

Rudolph Hartmann.

[30666] Für eine Buchhandlung in einer kleineren Stadt Pommerns suche ich zum 15. September d. J. einen brauchbaren Gehilfen im Alter von 20 bis 28 Jahren. Gehalt monatlich 40 N neben freier Station; bei erwiesener Brauchbarkeit wird dasselbe bald auf 50 N erhöht.

Gef. Angebote erbitte direkt unter Ziffer H. B.

Leipzig, 18. August 1890.

F. Boldmar.

[30703] Für eine Buchhandlung Rheinlands wird ein tüchtiger, gut empfohlener Gehilfe, der die Buchführung gründlich versteht, flotter Korrespondent und zur selbständigen Leitung des Sortiments befähigt ist, womöglich zum 1. Oktober gesucht. Anerbieten mit Abschrift der Zeugnisse, Gehaltsanspruch und Photographie u. D. S. 490 durch Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

[30826] Suche zum 1. Oktober d. J. einen tüchtigen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten jüngeren Gehilfen. Klavierspieler mit Musikkenntnissen bevorzugt. Nur Herren, die von ihrem Chef warm empfohlen werden, wollen sich mit Abschrift der Zeugnisse und ihrer Photographie melden.

Cottbus.

Hugo Carlson.

[30984] Zum 1. Oktober findet ein Lehrling mit guter Schulbildung bei mir Aufnahme. Logis frei, Kost gegen mäßige Entschädigung auf Wunsch in meinem Hause.

Wernigerode a/S.

P. Züttner.